

# MINT-Girls beschäftigen sich mit der Energie

**REGENSBURG.** Das inzwischen sechste Projekt der Initiative „MINT-Girls Regensburg“ steht in diesem Jahr unter dem Motto „Energie und Verantwortung“. Das mehrmonatige Projekt will jungen Frauen die Welt von Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT) näherbringen und auf Studiengänge im natur- und ingenieurwissenschaftlichen Bereich neugierig machen. Noch bis Freitag, 22. Februar, können sich Schülerinnen, die im aktuellen Schuljahr die Jahrgangsstufen 9, 10 und 11 an Gymnasien oder BOS/FOS aus Stadt oder Region Regensburg besuchen, für dieses Projekt unter [www.mint-girls-regensburg.de](http://www.mint-girls-regensburg.de) bewerben. Die Eröffnungsveranstaltung findet am Donnerstag, 28. Februar, 18 Uhr, im Hörsaal K 001 im Gebäude der Fakultät Informatik und Mathematik der OTH Regensburg, Galgenbergstraße 32, statt.

Die „MINT-Girls Regensburg“ werden in diesem Jahr unter anderem auf Burg Regeldorff ein Wochenende verbringen, bei dem sie Themen wie Atomausstieg und Energiewende diskutieren, sich informieren können zu Erneuerbaren Energien, Elektromobilität und Smart Grid. In technischer Hinsicht werden die Teilnehmerinnen im Laufe des Projekts die Grätzelzelle als Alternative zu Photovoltaik untersuchen und eigenständig neuartige Energiekraftwerke konstruieren. Außerdem sollen Kleinwindkraftanlagen für den urbanen Lebensraum gebaut werden. Projektleiter sind Dipl. Päd. Univ. Armin Gardeia von der OTH und Dr. Stephan Giglberger von der Uni.



**Regensburger MINT-Girls bei der Arbeit**

FOTO: STEPHAN GIGLBERGER